

Aus den Ratsgeschäften von Wartau

Rechtskraft: Ergebnis der Ersatzwahl eines Mitgliedes des Gemeinderates der Politischen Gemeinde Wartau für den Rest der Amtsdauer 2021 – 2024 Feststellung Rechtsgültigkeit des Ergebnisses der Ersatzwahl eines Mitgliedes des Gemeinderates der Politischen Gemeinde Wartau für den Rest der Amtsdauer 2021 – 2024 vom 12. März 2023 (1. Wahlgang)

Das Ergebnis inkl. Rechtsmittelbelehrung wurde am 12. März 2023 amtlich publiziert. Nachdem innert der Beschwerdefrist vom 12. März 2023 bis 27. März 2023 keine Beschwerde eingegangen ist und die Beschwerdefrist somit unbenutzt abgelaufen ist, hat das Ergebnis der Ersatzwahl eines Mitgliedes der Politischen Gemeinde Wartau für den Rest der Amtsdauer 2021 – 2024 Rechtsgültigkeit erlangt. Bei Wahlen und Abstimmungen der Gemeinde stellt der Rat nach unbenütztem Ablauf der Beschwerdefrist oder rechtskräftiger Erledigung von Beschwerden das endgültige Ergebnis fest (Art. 111 Abs. 2 WAG). Aufgrund des Ausgangs der Wahl vom 12. März 2023 und dem unbenützten Ablauf der Beschwerdefrist stellt der Gemeinderat Wartau mit Beschluss vom 04. April 2023 fest, dass das erwähnte Ergebnis angenommen ist.

Baubewilligungen im ordentlichen Verfahren

Baugesuch: Marty Adrian, Feldstr. 10, Haag
Bauvorhaben: Abbruch und Wiederaufbau EFH / Installation Luft-Wärmepumpe / Einbau Feuerungsaggregat mit Abgasanlage
Zone: Landwirtschaftszone
Standort: Parz.Nr. 400, Vers.Nr. 207, Obertrübbach 37, Trübbach

Baugesuch: Zogg Walter, Spirgartenstr. 2, Zürich
Bauvorhaben: Installation Luft-Wärmepumpe (Ersatz Ölheizung)
Zone: Dorfkernzone DK2
Standort: Parz.Nr. 952, Vers.Nr. 3166, Brunnenweg 6, Weite

Baugesuch: Engler Martin u. Myrtha, Seidenbaumstr. 54, Azmoos
Bauvorhaben: Installation Luft-Wärmepumpe (Ersatz Ölheizung)
Zone: Wohn-Gewerbezone WG3
Standort: Parz.Nr. 1352, Vers.Nr. 3372, Seidenbaumstr. 54, Azmoos

Baugesuch: Schafknecht-Boos Anna Maria, Wiesen 12, Azmoos
Bauvorhaben: Installation Luft-Wärmepumpe (Ersatz Ölheizung)
Zone: Wohnzone W2
Standort: Parz.Nr. 3362, Vers.Nr. 2525, Wiesen 12, Azmoos



Dialog mit Bevölkerung zur Windenergie startet

Der Kanton St.Gallen plant die Energieversorgung der Zukunft. Die Windenergie soll im künftigen Strommix eine wichtige Rolle übernehmen. Deshalb lädt das Bau- und Umweltdepartement die Bevölkerung zu vier Dialog-Veranstaltungen ein. Regierungsrätin Susanne Hartmann und Fachleute aus dem Bereich der Windenergie diskutieren an vier Dialog-Veranstaltungen mit der Bevölkerung. Die Bevölkerung erfährt, wie das Auswahlverfahren der geeigneten Windenergiegebiete erfolgte und was die nächsten Schritte im Kanton St.Gallen sind. Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie Fachpersonen setzen sich gemeinsam mit Vorbehalten, Kritiken und Ängsten gegenüber der Nutzung von Windenergie auseinander. Grundlagen und Fakten sollen dazu beitragen, die Meinungsbildung zu unterstützen.

Die Dialog-Veranstaltungen finden hier statt:

- 17. April 2023 (19 bis 21 Uhr) Altstätten, Hotel Sonne
- 20. April 2023 (19 bis 21 Uhr) Rapperswil-Jona, OST, Aula
- 21. April 2023 (18 bis 20 Uhr) Wil, Stadtsaal
- 26. April 2023 (19 bis 21 Uhr) Sargans, Berufs- und Weiterbildungszentrum

Türöffnung ist jeweils 15 Minuten vor Beginn der Veranstaltung. Damit sich alle Teilnehmenden an den Diskussionen beteiligen können ist die Anzahl Personen je Anlass auf 200 begrenzt.

Windenergie soll den Strommix aus erneuerbaren Energien, wie Wasser und Sonne ergänzen. Sie spielt eine wichtige Rolle für mehr Energieversorgungssicherheit im Winter, wenn die anderen Energieformen nur eingeschränkt zur Verfügung stehen. Zudem macht uns Windenergie unabhängiger von ausländischen Stromimporten und Staaten. Der Kanton St.Gallen hat 17 geeignete Gebiete für die Nutzung von Windenergie ermittelt. Dabei wurden Eignungs- und Schutzkriterien gegeneinander abgewogen. Der Kanton St.Gallen hat Gemeinden und Regionen an drei regionalen Veranstaltungen anfangs Februar über die 17 ermittelten Windeignungsgebiete informiert.

100 Jahre Zollvertrag Schweiz-Liechtenstein

Am 29. März 1923 unterzeichneten Liechtenstein und die Schweiz den Vertrag über den Anschluss des Fürstentums Liechtenstein an das schweizerische Zollgebiet. Die beiden Länder wurden damit am 1. Januar 1924 zu einem gemeinsamen Wirtschaftsraum.

Weitere Informationen finden Sie auf der unter www.zollvertrag.li.